



Daniel Fröhlich

Diplomand	Daniel Fröhlich
Examinatoren	Prof. Peter Petschek, Martin Keller, Paul Rutishauser
Experte	Christophe Rentzel, Salathé Gartenbau und Landschaftsarchitektur, Oberwil BL
Themengebiet	Ausführungsplanung

Umgebungsgestaltung Primarschulhaus mit Kindergarten, Therwil BL

Freiraumgestaltung und Ausführungsplanung



Schnittansicht Pausenplatz

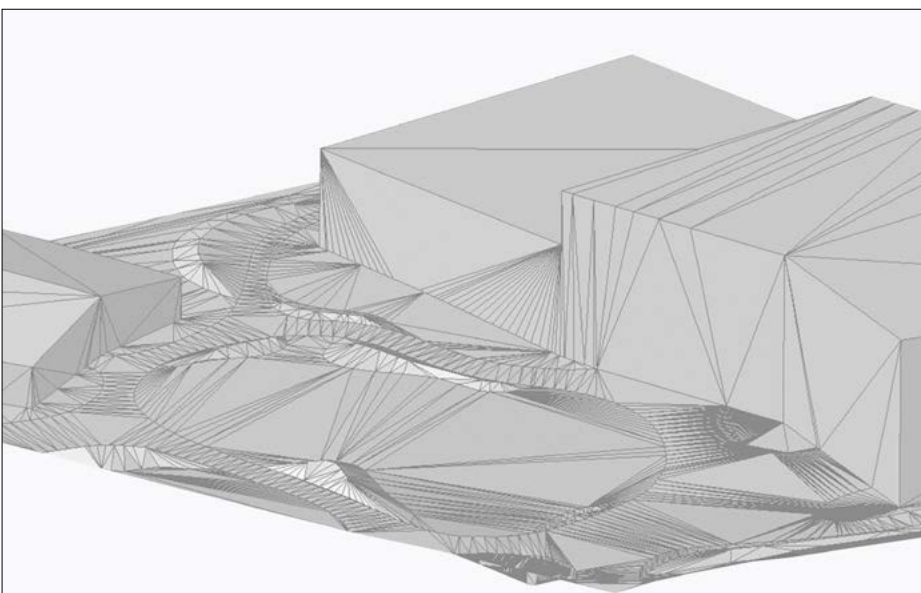
Ausgangslage: Durch neue Unterrichtsformen, Integration von Tagesstrukturen und durch die geplante Schulharmonisierung HarmoS benötigt die Gemeinde Therwil zusätzlichen Raumbedarf für Primarschulklassen. Nach dem Beschluss, ein neues Schulgebäude zu bauen, und nach der Standortevaluation wurde ein Wettbewerb ausgeschrieben. Für diese Bachelorarbeit wurde das zweitplatzierte Projekt «Gulliver» vom Büro Klother Architekten ausgewählt. Der vom Büro Hänggi Basler bearbeitete Aussenbereich wurde dabei nicht beachtet, stattdessen wurde der Aussenbereich neu entworfen.

Aufgabenstellung: Den Schülern soll eine Umgebung geboten werden, wo sie ihre Schulpausen, aber auch ihre Freizeit verbringen können. Für die Anwohner geht der heutige Freiraum verloren, was zusätzlich berücksichtigt werden soll. Durch eine detaillierte Ausführungsplanung mit Devisierung und Kostenberechnungen wird eine Grundlage für eine Ausführung geschaffen.



Gedeckter Pausenunterstand – Konstruktion aus ultrahochfestem Beton UHPC

Ergebnis: Das Gebiet Wil matt ist von zwei Bächen geprägt. Es besteht aus einem alten Schwemmkegel des Rüchibachs und aus dem Bachraum des Marchbachs. Die geschwungenen Wege umfliessen die Grünflächen und zeigen die Wasserläufe. Diese Strukturen sind im unteren, tiefer gelegenen Teil grosszügiger und beim Haupteingang kleinräumiger gestaltet. Ein gedeckter Unterstand und Sitzelemente sind ebenfalls in die Gestaltung integriert. Für die Geländemodellierung und das Bepflanzungskonzept wurde das Prinzip von Prall- und Gleithängen angewendet. Entlang der Wege ergeben sich bepflanzte Aufschüttungen und flache Raumöffnungen. Das Regenwasser wird über offene Rinnen sichtbar abgeleitet, in Mulden-Rigolen zwischengespeichert und gedrosselt in die angrenzenden Bäche eingespeist. Gute Zugänge und die Auswahl der Ausstattungselemente machen das Schulareal auch für die Anwohner zu einem erweiterten Freiraum.



Projektiertes Gelände als digitales Geländemodell